

## 7.2 Anhang 2: Notfallplan der am Projekt teilnehmenden Betriebe

**Notfallplan für Betrieb XY**

- **Auftreten von ersten Anzeichen für Schwanzbeißen**  
(Unruhen, vermehrtes Interesse an Schwänzen, etc.; im Idealfall **BEVOR** blutende Schwanzwunden entstehen)
  - ⇒ **Anruf wissenschaftliche Mitarbeiterin**
  - ⇒ **„Täter-Schwein“ separieren** (wenn möglich)
  - ⇒ **Spielball**
  - ⇒ **mehrmals täglich Papier anbieten** (nach Bedarf)
  
- **Auftreten von blutenden Schwanzwunden**

**Zusätzlich:**

- ⇒ **Einsatz eines Zusatzfutters**
- ⇒ **Einsatz eines Anti-Kannibalismus-Sprays**
- ⇒ **Antibakterielle Behandlung betroffener Tiere**

- **Ausbleibender Erfolg der durchgeführten Maßnahmen, Entzündungen der Schwänze**
  - ⇒ **Separation der „Opfer-Tiere“**

*Abbildung 18: Anleitung Notfallplan für die teilnehmenden Betriebe*

Aus: Abschlussbericht des Projektes: „Erprobung von praxistauglichen Lösungen zum Verzicht des Kupierens der Schwänze bei Schweinen unter besonderer Betrachtung der wirtschaftlichen Folgen“ (gefördert vom Niedersächsischen Tierschutzplan)